

FINANZ- PLATZ IM WANDEL

Auf dem Finanzmarkt öffnen neue Technologien Türen für neue Produkte und Akteure.

Wie und von wem Finanzdienstleistungen erbracht werden, ändert sich rasch und fundamental.

Das stellt sowohl die traditionellen Finanzdienstleister wie auch den Staat respektive seine Rolle vor neue Herausforderungen.



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Staatssekretariat für internationale Finanzfragen SIF

www.sif.admin.ch
info@sif.admin.ch

BERICHT DES BUNDES- RATES

Februar 2022

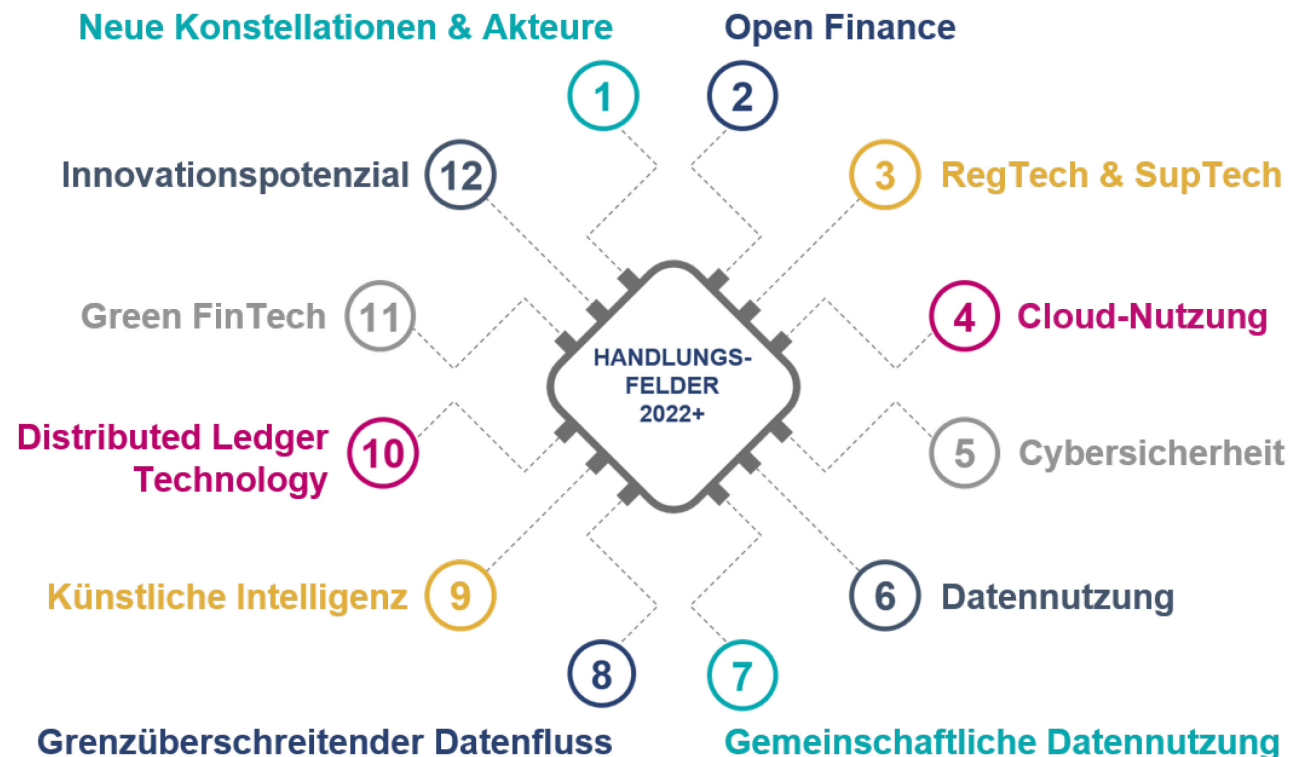
Der Bundesrat hat das EFD beauftragt, einen Bericht zu Digital Finance zu erstellen, um konkrete Handlungsfelder seitens des Bundes zu identifizieren.

Der Bericht ist Ausgangspunkt für vertiefende Arbeiten in den kommenden Jahren und setzt entsprechende Prioritäten.



12 MASS- NAHMEN

für einen starken digitalen Finanzplatz Schweiz.



	WAS?	WARUM?	WIE?		WAS?	WARUM?	WIE?
1	Rechts- und Aufsichtsrahmen mit Bezug auf neue Konstellationen und Akteure prüfen	• Neue Produkte und Möglichkeiten der Leistungserbringung im Finanzsektor • Eintritt neuer Akteure in den Finanzmarkt	• Etablierung Arbeitsgruppe • Überprüfung und ggf. Initiierung der Anpassung Rechts- und Aufsichtsrahmen, einschl. Fintech-Lizenz • Zusammen mit: FINMA, Branche	7	Gemeinschaftliche Datennutzung auf dem Finanzplatz fördern	• Gemeinschaftlichen Datennutzung ermöglicht Verbesserung des Erkenntnisgewinns aus Daten • Einsatz bspw. für bessere Bekämpfung illegaler Finanzflüsse, Abwehr von Cyberisiken oder Betriebs-, Produkt- und Vertriebsoptimierung	• Etablierung Arbeitsgruppe und Prüfung möglicher Massnahmen • Förderung konkreter Anwendungsfälle • Zusammen mit: Branche, weitere betroffene Stellen
2	Open Finance fördern und ausweiten	• Standardisierte Schnittstellen sind ein bedeutender Innovationstreiber • Ansatz bedingt aktive Mitwirkung aller beteiligten Akteure	• SIF ist aktiver Dialogpartner / Koordinator und prüft Handlungsbedarf • Ggf. Vorschlag zur Anpassung der Rahmenbedingungen	8	Freien grenzüberschreitenden Datenfluss sichern	• Sicherer und grenzüberschreitender Datenfluss für die Schweiz von grosser Bedeutung	• Einsatz (internationaler & bilateral) für Sicherung freien grenzüberschreitenden Datenflusses • Unter Einbezug Schweizer datenschutz- und finanzmarktrechtl. Anforderungen
3	Einsatz von RegTech und SupTech ermöglichen	• Wachsende Bedeutung innovativer Technologien in Finanzmarkt-regulierung & -aufsicht • Effizienz- und Effektivitätssteigerungen als Chancen • Gleichzeitig Risiko-Management erforderlich	• Etablierung Arbeitsgruppe • Überprüfung und ggf. Initiierung der Anpassung Rechts- und Aufsichtsrahmen • SIF ist aktiver Dialogpartner/ Koordinator für eine datenbasierte Aufsicht • Zusammen mit: FINMA, Bundeskanzlei, Branche	9	Einsatz künstlicher Intelligenz im Finanzbereich begleiten	• Nutzung von KI verspricht grosse Chancen (z.B. verbesserte Personalisierung, Risikominderung) • Risiken bei Herkunft, Nutzung und Nachvollziehbarkeit der Datenbearbeitung	• Erstellung Auslegeordnung • SIF ist aktiver Dialogpartner / Koordinator und soll Thema für Finanzmarkt erschliessen
4	Entwicklungen bei Cloud-Nutzung eng begleiten	• Cloud-Leistungen sind mittlerweile integraler Bestandteil der IKT-Beschaffungsstrategie vieler Finanzinstitute • Bei der Nutzung stellen sich weiterhin rechtliche Fragen	• SIF ist aktiver Dialogpartner / Koordinator und prüft Handlungsbedarf • Ggf. Rechts- und Aufsichtsrahmen überprüfen	10	Innovative und verantwortungsvolle Nutzung von DLT im Finanzbereich ermöglichen	• Rahmenbedingungen für Nutzung DLT weiter optimieren • Mitigierung der Risiken erfordert Koordination zwischen Behörden und Zusammenarbeit mit Finanzintermediären	• SIF bleibt aktiver Dialogpartner / Koordinator und erschliesst Thema für Finanzmarkt • Ggf. Initiierung der Anpassung Rechts- und Aufsichtsrahmen • Ggf. Ausarbeitung Vorlage für Anpassung KAG
5	Zusammenarbeit zu Cybersicherheit fortführen	• Cybersicherheit ist für das Funktionieren der digitalisierten Wirtschaft essentiell • Ermöglicht Chancen (bspw. erweiterte Datennutzung) und schützt vor Risiken (bspw. Cyberangriffe)	• EFD/ NCSC baut Dispositiv zur Bekämpfung von Cyberisiken weiter aus • NCSC ist aktiver Dialogpartner und prüft laufend Handlungsbedarf • Zusammen mit: SIF, FINMA, SNB	11	Bestrebungen, ein führender Green FinTech Hub zu werden, weiter unterstützen	• Vermögen wird in Zukunft vermehrt nachhaltig und digital angelegt • Green FinTech bietet Chance Klimawandel und Verlust Biodiversität zu bekämpfen	• SIF sucht Dialog mit relevanten nationalen und internationalen Akteuren • SIF bringt Green FinTech internationalen Gremien und Initiativen aktiv ein
6	Datennutzung im Finanzsektor fördern	• Entwicklungsstand datengestützter Geschäftsmodelle i.Vgl. zu technischen Möglichkeiten ausbaufähig • Gleichzeitig sichere Datenräume erforderlich	• SIF ist aktiver Dialogpartner und prüft Handlungsbedarf • Entwicklung eines differenzierteren Verständnisses des Schutzes und der Nutzung von Daten • Zusammen mit: EDÖB, FINMA, Branche	12	Innovationspotenzial der Finanzbranche durch Innovationsplattform langfristig stärken	• Schweiz ist als Hub für FinTechs bislang im Mittelfeld platziert • Es gibt keine einheitliche Plattform für Innovation und Nutzung von Technologie • Dies spiegelt die Vorgehensweise anderer grosser Finanzzentren wider.	• SIF arbeitet Vorschlag mit Zielsetzungen und Ausgestaltung einer Innovationsplattform für Finanzbereich aus • Zusammen mit Branche und Behörden